

3 Arten von Direktiven

Direktiven

Manipulieren die HTML durch Einfügen/Entfernen von DOM Elementen oder Änderung von Attributen.

Strukturelle Direktiven

- Bestimmen das HTML-Layout bzw. die DOM-Struktur
- 1:1-Zuordnung zu Hostelement

Attribut Direktiven

- Verändert
 Erscheinung
 und/oder Verhalten
 von Elementen,
 Komponenten oder
 Direktiven
- n:1-Zuordnung zu Hostelement

Komponenten

- Verwaltet eine Ansicht
- Werden keinen Elementen zugewiesen, sondern besitzen ein eigenes Template



- Verantwortlich für das HTML-Layout. DOM-Elemente können hinzugefügt, entfernt oder geändert werden.
- Müssen einem Host-Element zugewiesen werden.
- Kennzeichnung mittels des Stern-Zeichens (*)



lf:

```
<div *ngIf="<bedingung>"; else login">
    Der Benutzer ist eingeloggt.
</div>
<ng-template #login>Bitte einloggen.</ng-template>
```

If-Then-Else:

```
<div *ngIf="<bedingung>; then logout else login"></div>
<ng-template #login>Bitte einloggen.</ng-template>
<ng-template #logout>Willkommen! <button>Logout</button></ng-template>
```

#login und **#logout** sind Template Referenzvariablen. Diese ermöglichen DOM-Zugriffe des Hostelements.



NgFor

```
let heroes = [
    new Hero("Batman", "happy"),
    new Hero("Wonder Woman", "happy")
]

    *ngFor="let hero of heroes">{{hero.name}}
```

NgSwitch

© ARS Computer und Consulting GmbH @\$[year]





Unterschied zwischen Entfernen und Ausblenden:

- Beim Ausblenden bleiben Elemente im DOM erhalten
- Ausgeblendete Elemente geben keine Ressourcen frei. Prozesse laufen im Hintergrund weiter:
 - Event-Listeners
 - Change-Detection
 - Interne Logik (Websockets, etc.)
- Entfernen und wieder Erstellen von Elementen kann Performance intensiv sein (Neuinitialisierung der Komponente).





Mehrere strukturelle Direktiven

Ein Hostelement darf nur eine strukturelle Direktive besitzen:



```
        {{entity.title}}
```





Hintergrund: Stern-Zeichen (*)

"Syntactic sugar " für interne Angular Logik. Zwei-Schritte Umwandlung:

Entwickler Schreibweise:

```
...
```

1. Umwandlung in Template-Attribut:

```
...
```

2. Umwandlung in Template-Element (Wrappper):





NgContainer

Verwendung von NgContainer, sofern kein Elternelement vorhanden ist:

```
I turned the corner <ng-container *ngIf="hero"> and saw
{{hero.name}}. I waved </ng-container> and continued on
my way.
```

Vorteil gegenüber Wrapper-Element:

- Vermeidung von CSS-Konflikten
- Keine Verletzung von direkten Kindelementen (select -> option)

© ARS Computer und Consulting GmbH @\$[year]



Attribut-Direktiven

Grundgerüst einer Attribut-Direktive:

```
import { Directive, ElementRef, Input } from '@angular/core';
@Directive({ selector: '[myHighlight]' })
export class HighlightDirective {
    constructor(el: ElementRef) {
        el.nativeElement.style.backgroundColor = 'yellow';
    }
}
```

```
myHighlight>Highlight me!
```

© ARS Computer und Consulting GmbH @\$[year]





Zusammenfassung

Um was ging es in diesem Modul?

- Manipulation der Browser DOM durch Einfügen und Entfernen von Elementen
- Änderung von HTML Elementattributen
- Entfernen / Ausblenden Performanceimplikationen

Wozu brauche ich das? Was werde ich damit machen?

- Konditionell Daten anzeigen
- HTML Listen ausgeben



Kontrollfragen

- Wie viele Arten Direktiven stellt Angular zur Verfügung?
- Was sind die Unterschiede zwischen diesen?
- Wie kann ich Information nicht mehr im Browser anzeigen, und welche Auswirkungen hat das auf Performance?
- Warum kann ich nicht mehr als eine Direktive pro Element angeben?

